

## Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2023 – 2027 Umsetzungsstand März 2026

1. Funktion des Energiepolitischen Arbeitsprogrammes im Landkreis Göppingen

Der Landkreis Göppingen hat die Klimaneutralität des Landkreises bis 2040 beschlossen, (BU UVA 2023/108), und verfügt über ein beschlossenes fortgeschriebenes Integriertes Klimaschutzkonzept (BU UVA/KT 2023/108), mit einem umfassenden Maßnahmenkatalog. Auch die Verwaltung soll bis 2040 klimaneutral werden (BU UVA 2016/173, BU UVA/KT 2023/108); hierfür bedarf es ebenfalls zahlreicher Maßnahmen zur Zielerreichung. Schließlich wurde Anfang 2025 das Klimaanpassungskonzept im Landkreis samt Maßnahmenkatalog vom Kreistag beschlossen (BU UVA 2025/017) und führt damit die im Integrierten Klimaschutzkonzept enthaltenen Maßnahmen zur Klimaanpassung weiter aus.

Für die Detailplanung und das Controlling der Umsetzung dieser Vielzahl von Maßnahmen hat der Landkreis ein Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2023-2027 (kurz EPAP) beschlossen, siehe BU UVA 2023/200. Es ist ein bewährtes Instrument des Landkreises, sämtliche klimarelevanten Maßnahmen zu strukturieren, die Zuständigkeiten festzulegen sowie die Budgetplanung vorzunehmen.

2. Umsetzungsstand des Energiepolitischen Arbeitsprogrammes

Seit dem Beschluss des EPAPs sind etwa drei Jahre vergangen. Der Fortschritt der Maßnahmenumsetzung (91 Maßnahmen) wurde mit Stand März wie folgt bewertet:

- 25% In Umsetzung
- 51% Daueraufgabe
- 7% Ausstehend
- 16% Abgeschlossen
- 1 % Gestrichen (1 Maßnahme)

Die Tabelle listet die Maßnahmen mit einer kurzen Beschreibung und Zuständigkeiten sowie dem Umsetzungsstand im März 2026.

	EPAP 2023-2027	Beschreibung	Zuständigkeit	Status	Bemerkungen
1 Entwicklungsplanung und Raumordnung	Klimawirksamkeitsprüfung	Künftig sollen Beschlüsse auf ihre Klimawirksamkeit geprüft werden	SBKS, 11	Ausstehend	In Zusammenhang mit Layoutüberarbeitung der Beratungsunterlage
	Konzeption zur Zielerreichung "Klimaneutrale Kreisverwaltung 2040"	THG-Bilanzierung der Kreisverwaltung und Erstellung Minderungspfad mit Maßnahmen.	SBKS	Daueraufgabe	
	Landkreisweite Strategie zur Umsetzung der Wärmewende	Informationsbereitstellung und Beratung der Kommunen hinsichtlich Wärmeplanung.	SBKS, EnA	Daueraufgabe	
	Ausbau Photovoltaik	Erarbeitung einer Strategie zur Ausschöpfung der PV-Potenziale unter Berücksichtigung verschiedener Zielgruppen. Umsetzung der Strategie.	SBKS, EnA	In Umsetzung	Strategie und Pilot PV Kampagne abgeschlossen. PV Bündelaktion wird pilotiert
	Unterstützung bei der Erstellung von Sanierungskonzepten für öffentliche Gebäude	Erstellung eines Konzeptes für kommunale Gebäudesteckbriefe und Durchführung eines Pilotprojektes. Umsetzung für Landkreiskommunen.	SBKS, EnA	In Umsetzung	Konzept abgeschlossen. Gebäudesteckbriefe für 16 Rathäuser erstellt. Vorbereitung systematische Nutzung für Sanierungsentscheidungen
	Klimamobilitätsplan	Erstellung und Umsetzung eines integrierten, kommunenübergreifenden Konzeptes über alle Verkehrsträger hinweg.	55	Ausstehend	Aktuell nicht umsetzbar, da der finanzielle Aufwand angesichts der akuten Haushaltslage zu hoch ist
	Konzept Ladeinfrastruktur	Umsetzung des Elektromobilitätskonzeptes für den Landkreis Göppingen zum Aufbau einer öffentlichen Ladeinfrastruktur	55	Ausstehend	Erste Projekte werden umgesetzt z.B. am Landratsamt, ein Konzept für den ganzen LK ist angesichts der akuten Haushaltslage zunächst nicht vorgesehen
	Klimafolgenanpassungsstrategie	Umsetzung des Klimawandelanpassungskonzeptes und Verstetigung des Themas in der Kreisverwaltung.	SBKS	Daueraufgabe	
	Erstellung eines Klimawandelanpassungskonzeptes	Erstellung eines Konzeptes zur Anpassung an den Klimawandel	SBKS	Abgeschlossen und beschlossen	Siehe BU 2025/017
	Strategie Ausbau Freiflächenphotovoltaik	Konzeptionierung einer Flächenbewertung zur Ermittlung geeigneter PV-Freiflächenpotenziale, studentische Projektarbeit zu Potenzialen und Hebung derselben. Umsetzung der Strategie.	SBKS, EnA	In Umsetzung	Konzeptionierung und Projektarbeit abgeschlossen. Datengrundlage/

					Tool zur Flächenbewertung erarbeitet.
	Unterstützung klimafreundlicher Bauleitplanung in den Kommunen	Erarbeitung einer Handreichung für Kommunen.	SBKS	Ausstehend	
	Sanierungskampagnen	Konzeptionierung Sanierungskampagne inkl. Umsetzung	SBKS, EA	In Umsetzung	Konzept und Pilot abgeschlossen. Umsetzung läuft
	Solaroffensive	Durchführung von Veranstaltungen für die Zielgruppen Bürger und Unternehmen.	EA	Daueraufgabe	
	Interkommunale Schulungen der Verwaltungen	Information und Sensibilisierung für Mitarbeitende der Kommunalverwaltungen.	SBKS, EA	Daueraufgabe	
<b>2 Kommunale Gebäude, Anlagen</b>	Errichtung von hocheffizienten Neubauten	Errichtung von Neubauten unter Berücksichtigung höchster energetischer Standards.	33	Daueraufgabe	
	Vorlagen und Leitlinien für Kommunen	Erarbeitung und Anpassung von Leitlinien zu unterschiedlichen Themen sowie Implementierung und Sensibilisierung in der Verwaltung der Kommunen.	SBKS, EA	In Umsetzung	Leitlinien nachhaltige Beschaffung und Veranstaltungen abgeschlossen. Energiemanagement in Umsetzung
	Energetische Optimierung Liegenschaften	Sukzessive energetische Optimierung der Kreisliegenschaften	33	Daueraufgabe	
	Kommunales Energiemanagement	Unterstützung der Kommunen bei der Einführung von Kom.EMS als Coaching	SBKS, EA	Ausstehend	Angebot ist verfügbar
	Fortführung kreiseigenes Energiemanagement	Kontinuierliches Energiecontrolling und jährliche Berichterstattung	33	Daueraufgabe	
	Sanierungsfahrpläne	Erstellung von Sanierungsfahrplänen für kreiseigene Liegenschaften	33	In Umsetzung	4 Sanierungsfahrpläne bereits erstellt
	Heizungserneuerung zur Erzeugung regenerativer Energie	Umstellung fossiler Heizungssysteme auf regenerative Wärmeversorgung.	33	Daueraufgabe	
	Verwendung zertifizierter Ökostrom	Verwendung zertifizierter Ökostrom mit Neuanlagenkriterium für (einzelne) LRA-Liegenschaften	33	In Umsetzung	Derzeit circa 60 % Ökostromversorgung
	Installation Photovoltaik-Anlage	Überprüfung Eignung Liegenschaften zur Errichtung von Photovoltaik-Anlagen und ggf. Umsetzung.	33	Daueraufgabe	
<b>3 Versorgung und Entsorgung</b>	Wasserstoffstrategie HyStarter	Schaffung einer Personalstelle "Kompetenzstelle Wasserstoff" zur Weiterführung der Wasserstoffstrategie.	EA	Abgeschlossen	
	Contracting Initiative für Kommunen	Bewusstseinsbildung in Kreis- und Kommunalverwaltung für das Thema Contracting.	SBKS, EnA	In Umsetzung	Schulungen erfolgt
	Steigerung der energetischen Nutzung von Bioabfällen	Erhöhung des Sammelvolumens und gesteigerte energetische Nutzung von Bioabfällen gegenüber der Verbrennung.	AWB	In Umsetzung	Überarbeitung der Erfassung der Küchenabfälle ab 2027
	Betrieb der 12 Grüngutsammelstellen	Qualitätssteigerung durch Eingangskontrolle: Humus als Wirtschaftsdünger in Biolandwirtschaft und Holzanteil zur Energiegewinnung.	AWB	Daueraufgabe	
	Ausbau der Altholzverwertung	Erweiterung Annahmepalette und Optimierung der Wertstoffzentren	AWB	Daueraufgabe	
<b>4 Mobilität</b>	Workshop Strategie für die nachhaltige, innerbetriebliche Mobilität	Erarbeitung Strategie zur Förderung nachhaltiger, innerbetrieblicher Mobilität	SBKS	Abgeschlossen	Teilnahme am BMM-Impulsprogramm
	Befragung Mitarbeitermobilität	Regelmäßige Erfassung des Mobilitätsverhaltens der Mitarbeiterschaft des LRA.	31, SBKS	Daueraufgabe	
	Radverkehrsförderung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Schaffung von Anreizen zur Fahrradnutzung der Mitarbeiterschaft des LRA.	31	Daueraufgabe	
	Übertragbares Amtsticket für den VVS	Hinterlegung eines übertragbaren Tickets für den VVS in LRA und zwei Außenstellen.	31	In Umsetzung	
	Förderung des Deutschlandtickets für die Mitarbeiterschaft LRA	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs für Mitarbeitende in Höhe von 75% je Ticket und Monat	31	Daueraufgabe	Förderung wurde 2025 neu auf den derzeitigen Absolutbetrag von 35,- monatlich festgelegt.
	Elektrofahrzeuge und E-Ladestationen	Ausbau der Ladeinfrastruktur.	12, 33	Daueraufgabe	
	Umsetzung CVD-Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungsgesetz	Umsetzung anhand Vorgaben des SaubFahrzeugBeschG mit Betriebsaufnahme neuer Linienbündel ab Dez. 2025.	31	In Umsetzung	
	Radverkehrskonzept zur Attraktivitätssteigerung	Neuaufstellung des Radverkehrskonzepts im Landkreis mit dem Ziel das Radwegenetz weiter auszubauen und zu verbessern.	31	Abgeschlossen	Radverkehrskonzeption 2025 durch den KT beschlossen.

					Förderprogramm des LK soll am 17.03.26 beschlossen werden.
	Fahrradfreundlicher Landkreis / Auszeichnung durch Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußverkehrsfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V.	Umsetzung der Maßnahmen aus dem Radverkehrskonzept. Ab 2026 Auszeichnung mit Qualitätsstufe durch die AGFK e.V.	31	Daueraufgabe	
	Radschnellverbindung Filstal	Planung und Realisierung einer Radschnellverbindung zwischen Reichenbach / Fils und Süßen.	31	In Umsetzung	
	Komfortsteigerung im ÖPNV	Maßnahmeneruierung, -umsetzung und -bewerbung zur Steigerung des Komforts für ÖPNV-Fahrgäste.	31	In Umsetzung	4 von 10 Bündeln mit VVS Standards vergeben (z.B. WLAN, USB ...)
	Bedarfsgerechte ÖPNV-Taktung und Angebote	Etablierung von bedarfsgesteuerten Angeboten im ÖPNV zur Flexibilisierung der Angebote.	31	Daueraufgabe	On-Demand-Verkehre (ODV) werden weiterhin geprüft ob eine Umsetzung möglich ist.
	Umsetzung des Nahverkehrsplans	Umsetzung der im Nahverkehrsplan ausgegebenen Verkehrsverbesserungen, insb. die Einrichtung von ausgewählten Achsen als sog. "verlässliche MeX-Zubringer".	31	Daueraufgabe	Zielvorgabe des NVP mit Leistungsausdehnung und zuverlässigen MEX-Zubringern kann vorerst aufgrund der aktuellen Haushaltslage nicht ausgeschrieben werden
	Nachtschwärmer Bus	Samstag/Sonntag nachts jeweils zwei Abfahrten auf 10 Linien	31	In Umsetzung	Weiterführung von 9 Linien, 1 on demand Verkehr im Mittelbereich Geislingen
	Größere Produktvielfalt im ÖPNV	Entwicklung und Aufbau von ergänzenden Angebotsformen öffentlicher Mobilität in Landkreis und Kommunen.	31	In Umsetzung	
	Umsetzung des integrierten Nahverkehrsplans, Umsetzung Bus 19+	Umsetzung des Fahrplans Bus 19+.	31	In Umsetzung	Das Buskonzept 2019+ wurde modifiziert in den Ausschreibungen der neuen Linienbündel übernommen.
	Vollverbund	Integration des Landkreises in den Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart.	31	Abgeschlossen	
	Teil-Tarifintegration in Nachbarverbünde	Teilintegration in den VVS und vollumfassende Tarifintegration in DING Verbund.	31	Abgeschlossen	
	Radwanderbus	Fahrradmitnahmemöglichkeiten in Bussen "Radwanderbus" (Fahrradanhänger) zusammen mit dem Landkreis Esslingen.	31	Gestrichen	Maßnahme 2025 aus Kostengründen eingestellt
<b>5 Interne Organisation</b>	Fachamt übergreifende Zusammenarbeit ausbauen	Verstärkter interdisziplinärer Austausch der Fachämter zu Klimaschutz und Klimawandelanpassung.	SBKS	Daueraufgabe	Läuft erfolgreich über verschiedene Formate
	Personalstelle kommunale Wärmewende	Einrichtung bzw. Weiterführung einer Beratungsstelle zur Unterstützung der kommunalen Wärmewende (aktuell in der Energieagentur angesiedelt, gefördert über Land BW).	EnA	Abgeschlossen	Finanzierung über Klimaschutz-Plus, dann über öffentlich-rechtlichen Vertrag
	Personelle Verstärkung für Sanierungsvorhaben	Es soll eine neue Stelle "Klimaneutralitäts Ingenieur" im Amt 33 geschaffen werden.	33	Abgeschlossen	
	Förderlots*in für das Landratsamt	Einrichtung eines Prozesses/einer Personalstelle zur Erleichterung der Inanspruchnahme von Klimaschutz-/Klimawandelanpassungs-Fördermitteln.	SBKS	Daueraufgabe	Wird anlassbezogen geleistet, s. auch Sondervermögen
	Adäquate personelle Ausstattung im Landratsamt	Identifikation der Stellenbedarfe in Fachämtern und der finanziellen Förderungen, ggf. Stellenplananpassung.	betroffene Fachämter	Daueraufgabe	
	Mobilitätskoordination	Etablierung einer Personalstelle zur Implementierung und Koordination von Maßnahmen für eine klimafreundliche Mobilität und Unterstützung der Kommunen.	31	Abgeschlossen	
	Genehmigungsverfahren für Erneuerbare Energien	Optimierung der internen Prozessabläufe zur Beschleunigung der Genehmigungsverfahren.	22	Abgeschlossen	Ausweisung von Vorrang- und Beschleunigungsgebieten für

					Windkraftenergieanlagen und Vorbehaltsgebieten für PV-Anlagen beschleunigt strukturell die Prozesse
	Beauftragte*r Klimaneutralität - Zielsetzung Klimaneutrale Verwaltung 2040	Schaffung der Personalstelle "Beauftragte für Klimaneutralität" im Stabsbereich Klimaschutz und Klimawandelanpassung.	22	Abgeschlossen	
	Wiederkehrende Formate zur Beteiligung der Mitarbeiterschaft	Sensibilisierung und Beteiligung der Mitarbeiterschaft durch Schulungen, Arbeitsgruppen etc.	SBKS	Daueraufgabe	
	Mitarbeitersensibilisierung	Information und Sensibilisierung der Mitarbeiterschaft über verschiedene Medien und Formate.	SBKS	Daueraufgabe	
	Teilnahme am eea	Erstellung und Umsetzung eines Energiepolitischen Arbeitsprogrammes sowie regelmäßige Energieteamsitzungen.	SBKS	Daueraufgabe	
	Schulungsformate nachhaltige Beschaffung	Wissensvermittlung in betroffenen Fachämtern, um neue Beschaffungsrichtlinien umzusetzen.	SBKS, 12	Abgeschlossen	
	Beschaffungsrichtlinie Fuhrpark	Geltendes Regelwerk, das die Elektrifizierung des Fuhrparks voran bringen soll.	SBKS, 12	Ausstehend	
	Beschaffungsrichtlinie nachhaltige(res) Büromaterial	Geltendes Regelwerk und Orientierungshilfe bei der Beschaffung von nachhaltigerem Büromaterial.	SBKS, 12	Ausstehend	
	Beschaffung von Kopierpapier aus 100 % Recyclingmaterial	Beschaffung von Papier aus 100 % Recyclingmaterial	SBKS, 12	Abgeschlossen	
<b>6 Kommunikation und Kooperation</b>	Anpassung und Umsetzung der Kommunikationsstrategie im Klimaschutz	Ausarbeitung, Anpassung und Umsetzung der Kommunikationsstrategie an aktuelle Erfordernisse.	SBKS	Daueraufgabe	
	Verstetigung und Steigerung der Präsenz der Klimaschutzstrategie und Dachmarke	Steigerung der Präsenz der Klimastrategie durch verschiedene Medien.	SBKS	Daueraufgabe	
	Kampagne zu strategischem Klimaschutz in Kommunen	Schaffung einer Personalstelle "Klimaschutzkoordinator" in der Energieagentur, die die Kommunen bei der Verankerung des Klimaschutzes in der Verwaltung unterstützt.	EnA	Abgeschlossen	
	Strategie beschleunigter Ausbau Windenergie	Optimierung der Prozesse und Erarbeitung einer Akteursbeteiligung/ Kommunikationsstrategie.	22	Abgeschlossen	Ausweisung von Vorrang- und Beschleunigungsgebieten für Windkraftenergieanlagen und Vorbehaltsgebieten für PV-Anlagen beschleunigt strukturell die Prozesse
	Unterstützung der Kommunen bei Beantragung von Fördermitteln	Weiterentwicklung des Beratungsangebots für Kommunen zur Inanspruchnahme von Fördermitteln.	SBKS, EnA	Daueraufgabe	
	Umsetzungsnetzwerk für Kommunen	Etablierung von Klimascouts (Azubis) und Klimalotsen (kommunale Mitarbeitende) in den Kommunen als Ansprech- und Netzwerkpartner.	SBKS, EnA	In Umsetzung	
	Ausweitung von energetischen Quartierskonzepten	Motivation und Unterstützung weiterer Kommunen zur Umsetzung von energetischen Quartierskonzepten, u. a. als Maßnahme der Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung.	SBKS, EnA	In Umsetzung	
	Klimawerkstätten für Kommunen	Durchführung von Klimawerkstätten in den Kommunen zur Institutionalisierung des Themas Klimaschutz sowie Konzeption zur Fortführung der erarbeiteten Maßnahmen in Zukunftsdialogen.	SBKS, EnA	Daueraufgabe	
	Kommunale Hausmeisterschulungen	Hausmeisterschulungen für Kommunalbeschäftigte.	SBKS, EnA	Daueraufgabe	
	Ausbau Photovoltaik auf Parkplätzen	Zielgruppenspezifische Informationen	SBKS	In Umsetzung	
	PV- und Solarthermiekampagnen	Erarbeitung eines Konzeptes, welches die relevanten Zielgruppen (Haushalte, Unternehmen etc.) berücksichtigt und unterstützt.	SBKS	In Umsetzung	
	Konzept zur nachhaltigen Gewerbeansiedlung	Erhebung der Ist-Situation: Gewerbe-, Brach- und Leerstandsflächen.	13	Daueraufgabe	
	Attraktivitätssteigerung der Berufsbilder zur Förderung des Klimaschutzes	Maßnahmen der KreisWiFö: HerbstCamp, Sprechstunden des Welcome Centers der Region Stuttgart und Mitglied der Fachkräfteallianz.	13	Daueraufgabe	
	Qualifikationsprogramm für Arbeitskräfte	Aufbau eines regionalen Weiterbildungsverbundes und Initiierung des Qguide Region Stuttgart (Plattform für Weiterbildungsangebote).	13	In Umsetzung	
	Projektsteuerung Hy-Starter-Wasserstoffregion	Projektsteuerung und Netzwerkbildung im Hy-Starter-Projekt.	SBKS, EnA	In Umsetzung	
	Führung und Ausbau der Initiative Energieeffizienz in Unternehmen (iEnEff)	Energieberatungen, Veranstaltungen und Erfahrungsaustausch für Wirtschaftsakteure.	SBKS, EnA	Daueraufgabe	

Tag des Handwerks und der Energie	Gemeinsamer Aktionstag von Handwerks- und Energieakteuren.	SBKS, EnA	Daueraufgabe	
Weiterführung und Verstetigung Beratungsangebot für Bürger*innen	Zielgerichtetes Beratungsangebot zur Senkung der Energiebedarfe und zur Verwendung regenerativer Energien.	SBKS, EnA	Daueraufgabe	
Aufsuchende Energieberatung	Aktive Bewerbung der Energiechecks vor Ort in einem ausgewählten Quartier/in einer ausgewählten Kommune, bspw. im Rahmen einer Energiekarawane.	SBKS, EnA	In Umsetzung	
Bekanntmachung Klimaschutzaktivitäten	Bereitstellung der Klima-Wanderausstellung in den Kommunen.	SBKS, EnA	Daueraufgabe	
Heizungstausch-Veranstaltung	Information und Bewusstseinsbildung von Haushalten zu Energieeinsparung, Effizienzsteigerung und Nutzung erneuerbarer Energien.	SBKS, EnA	Daueraufgabe	
Klimaschutz und Energie Homepage	Homepage mit Infos und Unterstützungsangeboten für verschiedene Zielgruppen.	SBKS, EnA	Daueraufgabe	
Veranstaltungen und Bewerbung von Best-Practice Klimaschutzaktivitäten	Bekanntmachung vorbildhafter Klimaschutzaktivitäten in Medien und durch Veranstaltungen.	SBKS	Daueraufgabe	
Klimabildung an Schulen und Kindergärten	Weiterführung Stand-By-Projekt an Schulen und Kitas, ggf. Erweiterung des Bildungsangebotes für die Schülerschaft der Oberstufen.	SBKS, EnA	Daueraufgabe	
Klimaschutzakademie für Kinder	Aktionstag mit Pflanzaktion zur Ausbildung von Botschaftern für Klimagerechtigkeit	SBKS	Daueraufgabe	
Interkommunaler Austausch	Strategie und Umsetzung eines interkommunalen Austausches zu unterschiedlichen Themen und mit unterschiedlichen Zielgruppen.	SBKS, EnA	Daueraufgabe	
Strategische Stärkung der Energieagentur Landkreis Göppingen	Steigerung der personellen und finanziellen Kapazitäten der Energieagentur, um ihren Handlungsrahmen auszuweiten und zu stärken.	Hauspitze	Abgeschlossen	Verfahrensänderung für die Abwicklung wesentlicher Tätigkeiten der EnA (Zuwendung statt Dienstleistung). Zusätzlich strukturelle Absicherung über ÖRV statt projektbezogener Antragstellung
Beratung von Kommunen zur Umsetzung nachhaltiger Mobilität	Unterstützung bei der Erreichung einer Klimaneutralität im Verkehrssektor und zugehöriger Maßnahmen.	31	Daueraufgabe	
Fortführung der Energieagentur	Die Energieagentur arbeitet als operativer Arm an der Umsetzung der Klimaschutzstrategie des Landkreises.	12, EnA	Daueraufgabe	

### 3. Erkenntnisse aus der bisherigen Umsetzung und Einflussfaktoren

Die bisherige Umsetzung des Energiepolitischen Arbeitsprogramms hat wertvolle Erkenntnisse geliefert und zentrale Einflussfaktoren aufgezeigt. Insbesondere die Zusammenarbeit mit den Kommunen, die Ausdehnung von Maßnahmen auf schwieriger zu erreichende Zielgruppen sowie finanzielle Rahmenbedingungen spielen dabei eine entscheidende Rolle.

#### **Zusammenarbeit mit Kommunen:**

Der Nutzen jeglicher Maßnahmen für die Kommunen vor Ort ist für die Landkreisverwaltung v.a. deshalb wesentlich, weil die Landkreis-Kommunen eine zentrale Rolle bei der Umsetzung der klimarelevanten Maßnahmen spielen. Verschiedene Formate für Beratung, Information und Beteiligung waren und bleiben daher unverzichtbare Bestandteile des Energiepolitischen Arbeitsprogramms – und werden auch von den Kommunen aktiv eingefordert. Besonders positiv wurden die Einführung von FLIWAS oder die Klimalotsen-Schulungen der Energieagentur mit Beiträgen des Stabsbereiches aufgenommen, die deshalb auch in den kommenden Jahren weiter angeboten werden sollen. Bei der Einführung von FLIWAS wurden zahlreiche Kommunen vom Landkreis direkt begleitet und konnten daraus einen Mehrwert ziehen. Auch künftig ist geplant, die Kommunen weiterhin aktiv zu unterstützen und in die klimarelevante Arbeit des Landkreises einzu beziehen.

**Verstärkter Fokus auf „neue“ Zielgruppen:** Es wurde Wert darauf gelegt, weitere Akteure (wie Vereine, Jugendliche, Schulen) für Klimaschutz und Klimawandelanpassung zu gewinnen, neben den leichter erreichbaren „üblichen Beteiligten“, die oft bereits im Klimaschutz aktiv sind. Diese Akteure sollen nicht nur eigene Maßnahmen umsetzen, sondern können auch in ihren Kommunen, Institutionen, lokalen Initiativen oder sozialen Gruppen als Multiplikator\*innen wirken und die Nutzung der bestehenden Angebote voranbringen. Dies konnte bereits erfolgreich mit den Beratungsangeboten und Veranstaltungen für lokale Sportvereine initiiert werden.

**Finanzielle Rahmenbedingungen:** Ein wichtiger Einflussfaktor auf das Energiepolitische Arbeitsprogramm ist selbstverständlich der Haushalt. Maßnahmen, die insbesondere der Erreichung einer klimaneutralen Verwaltung gedient hätten, wie beispielweise die Umsetzung von bereits erstellten Sanierungsfahrplänen, mussten vorerst verschoben werden. Andererseits lohnen sich Investitionen nicht nur in Bezug auf Energie- und Kosteneinsparungen sondern vor allem in der Erhaltung und Aufwertung der Substanz.

### 4. Fazit und Ausblick

Die bisherige Umsetzung des Energiepolitischen Arbeitsprogramms zeigt, dass der Landkreis Göppingen beim Klimaschutz und bei der Klimawandelanpassung gut vorankommt und sich tief in der aktiven Umsetzungsphase befindet. Viele Maßnahmen sind in Umsetzung oder bereits abgeschlossen. Positiv zu erwähnen ist, dass sich einige Projekte als sehr erfolgreich erwiesen haben und als Daueraufgabe verstetigt wurden.

